Bierstadter Zeituna

Samstag, ben 26. Juni 1915.

15. Jahrgang

Feldsendungen

r. 146.

in zweckdienlicher Verpackung:

Spirituosen, Liköre, Sekt,

Sidweine, Himbeersaft u. dgl.

Fleisch- u. Fischwaren in Büchs.

grosse Auswahl

eingem. Gemüse u. Obst,

Bienenhonig, Aepfelkraut

willkommene Liebesgabe! und viele

Kolonialwaren und Delikatessen.

Nur Waren erster Güte.



ominikanerstrasse.

Fernruf 28.

Mignon= Sonnenbilder

Erste Mainzer Postkarten-Zentrale

Schusterstr. 28 MAINZ nar Schusterstr. 28

Einziges und Altestes Geschäft am Platze.

tigung von Gewerbe-Legitimations- und Reisepass-Bilder in sofortiger Ausführung.

12 Foto's 50 Pfg.

12 Postkarten von Mk. 1.80 an.

Lieferung innerhalb 24 Stunden.

Sonntags den ganzen Tag geöffnet.

800—1000 Bilder

Rriegeschanplak

in jedem Quartal die Berliner Tageszeitung

"threr täglich erscheinenden, vierseitigen

Illuftrierten Beilage

berichtet sorgfältig über alle Geschehnisse des der vorzügliche

banbelsteil und die Gffetten-Berlojungelifte

ein flares Bild über den Rapitalmartt, Sandel und Induftrie.

Die Beilage "Die Frau"

tet über die Biele und Fortschritte der der Familie und im öffentlichen Leben.

euifche Kurier toftet

das Bierteljahr Mart 3,30 en Monat Mart 1,10 den Monat

Probelieferung gratis

9 Deutscher Aurier, Berlin & 28. 68 Bimmerftrage 8

ersi alle Wäsche

Seien Sie nicht gleichgültig

dem ungeheuren Vorteil gegenüber, den Ihnen das selbsttätige Waschmittel Persil beim Waschen bietet.

Sie schonen Ihre Wäsche

dabei bedeutend, denn Persil wäscht ohne Reiben und Bürsten nur durch einmaliges 1/4-1/2 stündiges Kochen. Jede Zutat von Seife, Seifenpulver oder sonstigen Waschmitteln ist unbedingt zu vermeiden, da diese die

selbsttätige Wirkung

von Persil nur beeinträchtigt und dessen Gebrauch

unnütz verteuert.

Man beachte folgende

GEBRAUCHS - ANWEISUNG:

Man löse Persil in kaltem Wasser durch Umrühren im Kessel auf, lege die Wäsche hinein und bringe sie langsam zum Kochen. Nachdem die Wäsche 1/4 bis 1/2 Stunde unter zeitweiligem Umrühren gekocht hat, lasse man sie in der Lauge einige Zeit stehen und spüle sie dann in klarem, möglichst in warmem bis heißem Wasser sorgfältig aus.

HENKEL & Cie., DÜSSELDORF,

auch Fabrikanten Henkel's Bleich-Soda.

Die letzten Neuheiten

der deutschen Frühjahrsmode.

= Braune Spangen-Schuhe =

für Damen und Kinder in hübschen Ausführungen.

Halb-Schuhe

in Lack, sowie Chevreaux mit und ohne Lackkappe.

Weisse Leinen-Schuhe

für Damen, Mädchen und Kinder

zu billigen Preisen.

Sandalen, Turnschuhe, Lastingschuhe.

Chuhhaus

Wiesbaden, Marktstr. 23, Ecke Wagemannstr.

Gogründet 1869. Telephon 3955.





befommen

für jebes Rilo Altwolle. Meffing, Rupfer, Binnge-ichter, Bint, Blei, auch Lum-pen, Bactuch, Gade, Anto-und Fahrrad - Schläuche uim.

Prais.

Mainz.

Bitte auf Ramen "Brais" gu achten.

Geröstete Kaffees

7 Wiesb. Misch, Pfd, 1.50 M

9 Haushalt-

12 Wiesb. " I 13 Besuchs- "

18 Holland.

17 Mocca, echt arab., Pfund 2.60 w 19 Menado, feinst., w 2.60 w

Grosse Huswahl in Robkaffee.

A.H.Linnenkohl,

Wiesbaden.

Erste und älteste Kaffee rösterei am Platze. [445 Täglich frische Röstungen

im Laden. Ellenbogengasse 15. Tel. 94

Herren-Kleider.

Leichte Abzahlung!

Kompl. Einrichtungen

Einzelne Möbelstücke Reelle aufm. Bedienung.

MINIT

Empfehle

prima junges zartes Rindfielsch, alle Stucke, sowie die feinsten Bratenstücke per Pfund Prima Kalbfielsch, Nierenbraten, Keule, sowie alle anderen Stucke per Pfund Mk.

. per Pfund Mk. 1.20 Metzgerei Hirsch :: Mainz, Telephon 1053. Betzelsgasse 17.

Restaurant "Vater

Bleichstrasse 5 Täglich ab 6 Uhr: Konzerte des neuen grossen Kunst-Geigen-Orchesters.

Haltestelle der Bierstadter Strassenbahn.

Büte, Mügen,

Schirme und Anaben-Reuheiten

in großer Auswahl tauft man gut und billig im .. Ont. und Daneu-Geichaft ...

Jean Mir, Wiesbaden, Bleichstraße 11. Glettrifde Bahn, weiße Linie (Bierftadt-Dogheim, Salteft. Delmundftr . Eigene Werkstätte und Mützenmacher.

Kaffee Nerotal, :: Wiesbaden

(früher Beausite). Mittwochs und Sonntags

KONZERTE der beliebten Sulzbach'schen Kapelle. ************************

Gonsumverein tur Wieshaden u. Umgeg. Eingetr. Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht.

Baro und Zentrallager: Göbenftraße 17.

Telefon 490 u. 6140.

Unseren verehrlichen Migliedern zur gefälligen Kenntnis, daß wir auch in diesem Jahre die It. Statut festgesetzte Rückvergütung in baar auszahlen.

Ca. 85000 Mark

erhalten auf Grund der Umfätze unsere Mitglieder zurück.

Am 1. Juli schließt unser 12. Geschäftsjahr. Wie alljährlich müssen an diesem Termin die Rückvergütungsscheine mit den Mitgliedsbüchern abgeliefert werden und zwar bis spätestens 10. Juli.

Bu diesem Zweck erhält jedes Mitglied in unseren Verteilungsstellen ein Ruverts, welches genau und gewissenhaft wie nachstehendes Schema auszufüllen ist:

Mitglied Nr. 9832

Wohnung: Göbenftraße 17

Berteilungsftelle Rr. 1.

Mame: Oskar Schulze

Wohnung: Göbenstraße 17

Ginliegenb:
Sparguthabenscheine
a) Eigenes Geschäft
b) Lieferanten
Summa:

Das Mitgliedsbuch und die Scheine werden dann in diesem Umschlage ver schlossen in einem unserer Läden gegen Quittung abgegeben. Etwaige Sonder wünsche auf Auszahlung der Rückvergütung oder Ueberschreibung usw. bitten wie beizufügen.

Der Vorstand. Das Mitgliedsbuch und die Scheine werden dann in diesem Umschlage verschlossen in einem unserer Läden gegen Quittung abgegeben. Etwaige Sonderwünsche auf Auszahlung der Rückvergütung oder Ueberschreibung usw. bitten wir